

MUSTER AKTIEN

+++ Deutschlands führender kostenloser Online-Börsenbrief (lt. Maxblue 01/2002) +++

Dow-Jones-Spezial

Chart von 1896 – 2003!

Seite 4

Muster-Aktie des Monats

Die beste deutsche Aktie?!

Seite 2

Turbo-Zertifikate

20 Euro sparen!

Seite 7

Juli-Ausgabe vom 10.07.2003

Auflage: 60.000

Kolumne: Die nächste Rallye?



40 Prozent Gewinn im DAX in nur vier Monaten! Nun stellt sich die Frage ob man nun seine Gewinne sichert und sich von seinen Aktienbeständen trennt. Fakt ist, dass die Zeit von Juni bis Mitte Oktober historisch gesehen die schlechteste Börsenzeit ist! Positiv ist im Gegensatz dazu zu werten, dass die seit März 2000 dauernden Abwärtstrends an den Weltleitbörsen NASDAQ und S&P-

500 gebrochen werden konnten.

Strittig ist unter Analysten derzeit jedoch weiterhin die Bewertungsfrage! Während einige den Aktienmarkt für zu teuer halten, postulieren andere Analysten folgende Faustregel: Zur Bestimmung einer fairen Bewertung für den Aktienmarkt teilt man 100 durch den aktuellen Zinssatz, der aktuell etwa bei 3,5 Prozent liegt. Daraus ergibt sich ein faires KGV für den Aktienmarkt von 29! Wir halten diese Rechnung jedoch für etwas zu einfach: Denn auch in Japan führten astronomisch niedrige Zinsen nicht zu steigenden Börsenkursen.

Zudem bleibt der erfolgreichste Anleger aller Zeiten Warren Buffet weiterhin abstinent! Zitat: „Die Bewertungen sind zwar gesunken, aber **nicht verlockend.**“

Muster-Aktien Fazit

Wir halten es wie Warren Buffet und raten weiterhin dazu Standartwerte unterzugeschrieben. Statt dessen sollten Investoren ihr Augenmerk auf Hebelzertifikate bzw. unterbewertete Muster-Aktien (=Aktien auf 52-Wochen-Hoch) richten. Drei jener Prachtexemplare stellen wir Ihnen auch in dieser Ausgabe vor!

Ihre Muster-Aktien-Redaktion

René Wolf und Axel Müller

Inhalt

TEIL1: Muster-Aktien-Börsenbrief	
Kolumne: Die nächste Rallye?.....	1
Muster-Aktie des Monats: Bijou Brigitte.....	2
Spezial: Muster-Aktien.....	5
Muster-Aktien im Rückblick: Performance-Check.....	6
TEIL2: Hebelzertifikate-Trader	
Hebelzertifikate-Strategien Dow im 100-Jahres-Check.....	4
Bestellformular: 20 EUR sparen bei einem Abonnement.....	7

Web-Tipp des Monats:

Arando.de – Experten-Wissen gratis



ARANDO.DE =
Börse, Politik und jede
Menge Spaß! Die
Finanz Community

ARANDO.DE ging im März 2000 online. Seither beteiligten sich rund 1.500 Mitglieder in 70.000 Beiträgen an ca. 10.000 Diskussionen. Täglich besuchen mehrere tausend Besucher aus dem deutschsprachigen Raum die insgesamt 45 Foren zu allen Finanzmärkten, einzelnen Branchen und Anlagestrategien für Neulinge, Investoren und Daytrader. Den Nutzern stehen neben einem Forum und Chat zahlreiche Funktionen zur Verfügung: Private Messaging, Bewertungssystem, Benutzerprofile mit Avataren, etc.

ARANDO.DE bietet Foren zu zahlreichen Themen wie Marktentwicklung der Weltwirtschaft und der Regionen Europa, Amerika und Asien. Spezielle Foren gibt es zu vielseitigen Themen, wie Anleihen, Devisen, Short-selling, Derivaten und Fonds.

Fazit: Eines der besten Foren im Bereich Aktien und Small Caps. So glänzte vor allem Börsen-Experte und Moderator Jörg Meyer zuletzt mit Top-Tipps (United Internet...) und einer Trefferquote von 89 Prozent! Ergo: Sehr empfehlenswert!

Experten-Wissen gratis >> <http://www.arando.de>



MUSTER-AKTIE DES MONATS

BIJOU BRIGITTE : Eine der 3 besten deutschen Aktien!



Warren Buffet (re.) gilt mit einem Vermögen von 32,2 Milliarden US-Dollar als der erfolgreichste Investor der Welt. Sein einfaches Erfolgsgeheimnis: Moderat bewertete Wachstums-Unternehmen in langweiligen Branchen sind die stetigen großen Gewinner! Auch unsere Muster-Aktie des Monats Bijou Brigitte würde dem US-Investor sicherlich gut gefallen. Der Reseller von Modeschmuck glänzt seit Jahren mit beständigen Wachstumsraten, notiert Nahe Allzeithoch (= Muster-Aktie) und ist mit einem KGV04e von zwölf sowie einer Dividendenrendite von fast vier Prozent günstig bewertet. Ein Traum-Szenario für jeden Anleger!

Vor kurzem schlenderte ich durch die Würzburger Innenstadt. Dabei fiel mir ein erst vor kurzem eröffnetes Geschäft auf. In diesem tummelten sich zahlreiche konsumgieriger Frauen, die sich eifrig mit dem neuesten **Mode-Schmuck** versorgten. Mein erster Gedanke: Ist dieses Unternehmen nicht an der Börse notiert? Kaum zu Hause angekommen stellte ich erste Nachforschungen im Internet an. Ergebnis: Hier bin ich wohl auf eine noch relativ unbekannt Perle gestoßen. Die Details im Einzelnen:

Bei Bijou Brigitte handelt es sich nicht um einen langweiligen Einzelhändler wie Metro, dessen Umsatz bestenfalls stagniert. Vielmehr sollte man das Unternehmen mit **Mc Donalds vergleichen**. Denn genauso wie der Fast Food-Riese eröffnet BB in Rekord-Tempo neue Geschäfte.

Allein im letzten Jahr mehr als 50. Mit dieser aggressiven Expansionspolitik, wobei allerdings der Rentabilitätsgedanke stets im Vordergrund steht, ist es dem Unternehmen gelungen, die Umsätze vom Geschäftsjahr 1995 bis einschließlich 2002 auf schätzungsweise 120 Millionen Euro knapp zu verdreifachen. Wesentlich besser hat sich in dieser Zeit noch der Gewinn entwickeln können, der sich bis 2002 auf rund 5,16 Euro je Aktie mehr als verzehnfacht hat.

Tolle Geschäftszahlen

Bijou Brigitte (=BB) ist der marktführender Anbieter von Modeschmuck und modischen Accessoires und betreibt ein Filialnetz mit über **470** eigenen, verpachteten sowie Franchise-Filialen in Europa (Niederlande, Österreich, Spanien, Ungarn und Portugal). Das Sortiment umfasst ca. 9.000 Artikel. Das Produktportfolio umfasst Modeschmuck und hochwertigen Exklusivschmuck wie Ketten, Ohringe, Gürtel, Haarschmuck, Armschmuck, Broschen, Ringe und Körperschmuck.

Wie schon in den Jahren zuvor präsentierte der Konzern auch für **2002 tolle Zahlen**. Der Konzernumsatz konnte dabei gegenüber dem Vorjahr um 28,5% auf 122 Millionen Euro gesteigert werden und hat somit die Erwartungen



(+25 Prozent) übertroffen. Bijou Brigitte ist mit einer Umsatzmarge zwischen zwölf und 13 Prozent hochprofitabel. Bei einer sagenhaften Eigenkapitalquote von über 70 Prozent wird eine traumhafte Eigenkapitalrendite um die 30 Prozent geniert. Der Überschuss des Konzerns stieg um beachtliche 17,2 Prozent auf 13,8 Millionen Euro.

Expansion ins Ausland = steigende Gewinne!

Das Wachstumstempo des Konzerns ist beeindruckend! Nachdem in 2002 die Zahl der Filialen von 399 auf 471 erhöht werden konnte, soll der Ausbau des Geschäftsnetzes nun vor allem im Ausland forciert werden.

Der Auslandsanteil hat sich seit Anfang 2002 von 23 **auf beachtliche 31 Prozent erhöht!** Insbesondere die Wachstumsmärkte Polen und Spanien hat das Unternehmen dabei im Blickfeld. Ein weiterer Vorteil der Expansion: Durch das erhöhte Absatzvolumen steigt auch das Einkaufsvolumen, wodurch wiederum die Produktionskosten fallen bzw. sich der Gewinn erhöht!

Tolle Wachstumsraten!



Jahr	Umsatz (Mio)	Überschuß
1997	56,3	2,2
1998	65,7	5,8
1999	78,3	9,4
2000	88,7	10,7
2001	95,3	11,8
2002	122,6	13,8
2003 (erwartet)	147,9	15,6
2004 (erwartet)	164,7	17,0

➔ **Fazit:** Gemessen an Umsatz und Gewinn handelt es sich bei Bijou Brigitte um den national führenden Modeschmuck-Konzern

In den letzten sechs Jahren konnten Umsatz und Gewinn beständig und ohne Rückschläge gesteigert werden! Und die Zukunft sieht ebenso gut aus!

Auch in diesem Jahr dürfte die Kasse kräftig klingeln. Der Vorstandschef strebt wiederum ein zweistelliges Wachstum bei Umsatz und Ertrag an. Wir sehen dieses Ziel als durchaus realistisch. Im ersten Quartal hat der Umsatz schon **einen Sprung um 41 Prozent** gemacht. Welches Technologie-Unternehmen kann mit solchen Wachstumsraten aufwarten?



Expansionsfantasie, schuldenfreie Bilanz und eine Dividendenrendite von 3,8 Prozent. Zudem profitiert die Gesellschaft vom schwachen US-Dollar, da die Lieferanten vor allem in Asien sitzen und Bijou die Rechnungen in Dollar fakturiert. Somit sorgt jede weitere Schwäche des Greenback für Extraprofite. Daher ist eine Anhebung der Gewinnprognosen wahrscheinlich. Aktuell rechnen wir für **2003 mit einem Gewinn je Aktie von 6,10 Euro und für 2004 von 6,80 Euro**. Mit der Veröffentlichung des Geschäftsberichtes für 2002 am 31. Juli erwarten wir zudem neue Impulse für den Kurs! Fazit: Noch vor der Hauptversammlung einsteigen und eine schöne Dividende kassieren!

➔ Muster-Aktien-Fazit

Sechs Punkte reichen aus um Bijou Brigitte als Top-Investment zu klassifizieren: Marktführer, hohe Nettomarge von 12,8 Prozent, stetiges Umsatzwachstum,

Expansionsfantasie, schuldenfreie Bilanz und eine Dividendenrendite von 3,8 Prozent. Zudem profitiert die Gesellschaft vom schwachen US-Dollar, da die Lieferanten vor allem in Asien sitzen und Bijou die Rechnungen in Dollar fakturiert. Somit sorgt jede weitere Schwäche des Greenback für Extraprofite. Daher ist eine Anhebung der Gewinnprognosen wahrscheinlich. Aktuell rechnen wir für **2003 mit einem Gewinn je Aktie von 6,10 Euro und für 2004 von 6,80 Euro**. Mit der Veröffentlichung des Geschäftsberichtes für 2002 am 31. Juli erwarten wir zudem neue Impulse für den Kurs! Fazit: Noch vor der Hauptversammlung einsteigen und eine schöne Dividende kassieren!

➔ Muster-Aktien-Check

Wachstumsbranche	Schmuck-Reseller	-
Gute Marktstellung	National führend	+
Hohe Netto-Marge	>10%	+
Markt mit stab. Preisen	Stabile Preise	+
Gesunde Bilanz	Top- Bilanz	+
International vertreten	Deutschland, Europa	+
Steigende Gewinne	15% mittelfr. Wachstum p.a.	+

➔ Eckdaten zur Bijou-Brigitte-Aktie

Branche	Schmuck-Reseller
ISIN	DE0005229504
Umsatz 03e / Börsenwert	147 Mio. / 205 Mio. Euro
GpA 02/03e/04e	5,14/ 6,09/ 6,90 Euro
Aktueller Kurs	74 Euro
Stoppkurs	40 Euro
Kurschance	50 Prozent

➔ EURO/US-Dollar auf 1,0500 ? <http://www.devisen-trader.de>



Der erste Börsenbrief mit reinem Devisen-Musterdepot: Devisenprognosen auf EUR/USD, USD/JPY, EUR/CHF uvm. werden mehrfach wöchentlich im Devisen-Trader veröffentlicht. Neben Direkt-Investments in Währungen, liegt der Schwerpunkt auf **Währungs-Optionsscheinen, Hebelzertifikaten und Turbo-Optionsscheinen auf Devisen.**

Jetzt Testen: für 29,- statt 39,- EUR als Muster-Aktien Leser zum Sonderpreis



>>> <http://www.devisen-trader.de/abo.html> <<<

Empfehlungen des DEWISEN-TRADER

Kaufdatum	Basiswert	Typ	WKN	Kauf-/ Höchstkurs	Gewinn
17. Juni 2003	EUR/USD	Short	326668	3,91 / 6,38	+ 72,2 % in 6 Tagen
18. Mai	EUR/CHF	Turbo	739635	2,22 / 3,94	+ 39,4 % in 30 Tagen
24. April	EUR/USD	Turbo	952448	3,80 / 10,50	+ 174,4 % in 2 Monaten

Rallye oder Crash?

Der Weltleit-Index Dow Jones im Fundamental und 100-Jahres-Chart-Check

In der vergangenen Woche hat die US-Notenbank zum 13. Mal in Folge die Zinsen gesenkt. Manche Experten waren enttäuscht angesichts der Tatsache, dass die FED den Leitzins „nur“ um 0,25 Prozent heruntergefahren hat. Dabei liegt das eigentliche Problem ganz woanders. Die Frage ist nämlich, warum zwölf Zinssenkungen in Folge völlig wirkungslos verpufft sind. Die Antwort scheint darin zu liegen, dass **die Unternehmen mit dem billigen Geld nichts anfangen können**. Ein Blick auf die Entwicklung der Kapazitätsauslastung bei den US-Unternehmen verdeutlicht das Problem:

Obwohl die Zinsen auf das niedrigste Niveau seit 40 Jahren zurück geschraubt wurden, haben die Firmen nicht investiert, weil noch nicht einmal die bestehenden Anlagen voll ausgelastet sind. Und so lange sich daran nichts ändert, können auch niedrige Zinsen die Wirtschaft nicht beleben.

Da **die Börse der wirtschaftlichen Entwicklung um sechs bis neun Monate voraus läuft**, ist klar, dass die Kurse seit März dieses Jahres eine Erholung im zweiten Halbjahr vorweg genommen haben. Die Notierungen sind dabei, wie an der Börse üblich, der Realität enteilt. Börsianer neigen bekanntlich dazu, übers Ziel hinaus zu schießen: Fallen die Kurse, dann rauschen sie viel weiter in die Tiefe, als man das für möglich halten würde. Steigen sie, gilt das Gleiche.

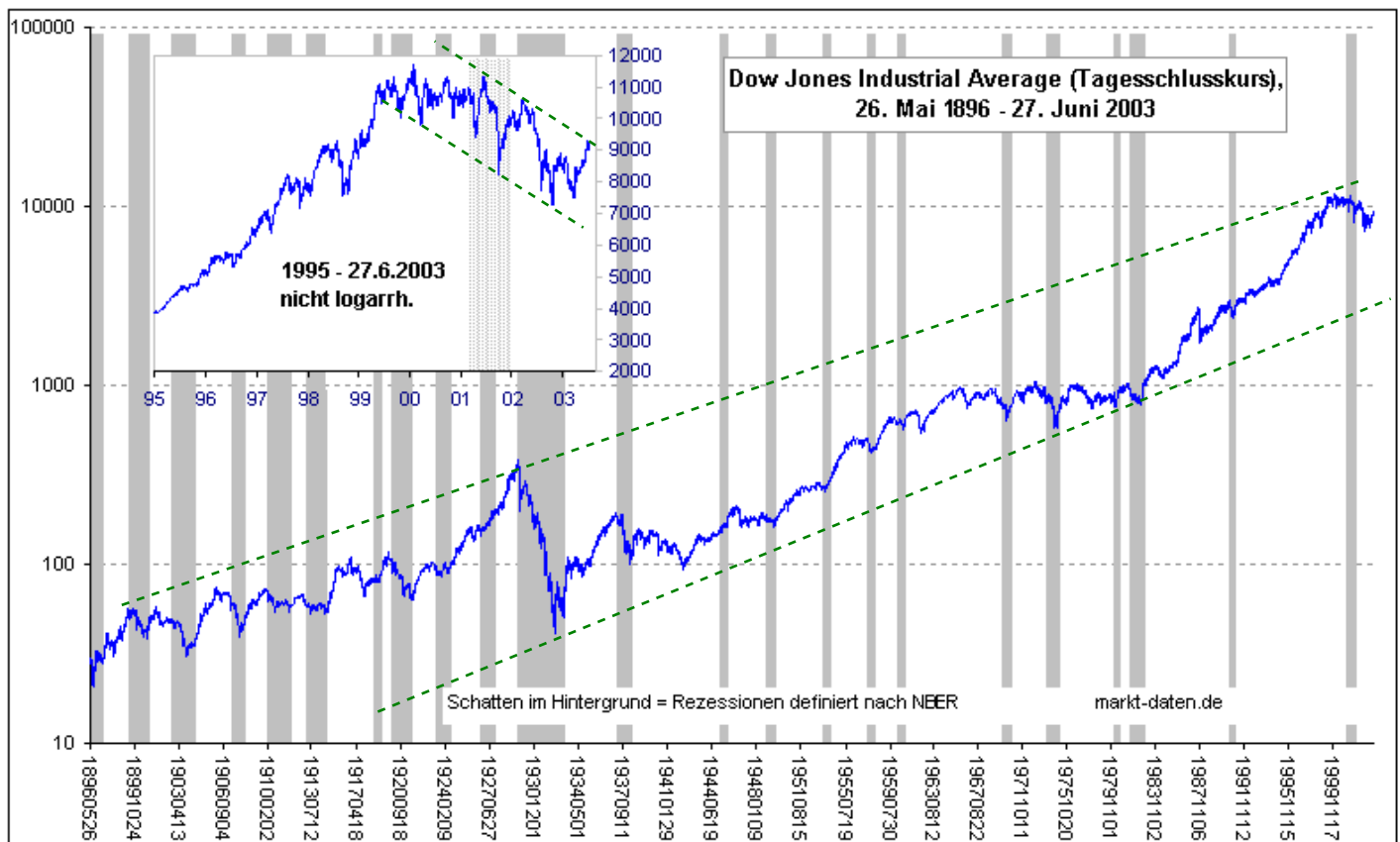
Dafür bessern sich allmählich die konjunkturellen Rahmendaten. Zuletzt lag das am Freitag veröffentlichte US-Verbrauchervertrauen erneut über den Erwartungen. Zudem hat sich nach einigem Hin und Her nach der Zinssenkung der Markt wieder beruhigt und die Entscheidung der FED, die Zinsen um 25 Basispunkte zu senken, als **goldenen Mittelweg** akzeptiert. Eine größere Senkung der Leitzinsen hätte wahrscheinlich doch Befürchtungen bezüglich Parallelen zu Japan nach sich gezogen.

Was sich auf den ersten Blick positiv anhört, muss im Hinblick auf die Rallye der vergangenen Wochen jedoch relativiert werden.

➤ Muster-Aktien-Fazit

Es mehren sich die Anzeichen, dass kurzfristig durchaus eine Korrektur bevorstehen könnte. Aus dem aktuellen Traders Report geht hervor, dass sich die US-Profis von ihren Long-Positionen getrennt und sie stattdessen massiv Short-Positionen aufgebaut haben. Interessant dabei ist, dass die Gegenposition die privaten US-Anleger eingegangen sind, was kein gutes Zeichen für eine Fortsetzung der Rallye ist. Vielmehr deutet dies auf einen bevorstehenden Rückgang hin. Auch der 100-Jahres-Chart deutet auf genügend Spielraum nach unten hin

CHART: Dow Jones 1896 bis 2003 - Noch genügend Potential nach unten!



👍 3 MUSTER-AKTIEN im CHECK US-Small Cap mit einem KGV von 4!

Wie Sie wissen stellen wir Ihnen in unserer Rubrik „Muster-Aktien“ Werte vor, die im schwachen Gesamtmarkt eine gute Performance vorweisen können. Definition: Eine Muster-Aktie ist eine Aktie, die auch in schlechtesten Börsenzeiten eine mustergültige Kursentwicklung zeigt und sich ihren Weg von einem 52-Week- bzw. All-Time-High zum nächsten bahnt.

EVCI Career: KGV von 4 – 200%-Chance?



Aktien aus dem Bildungssektor gehören im Zuge der anziehenden Arbeitslosigkeit zu den Gewinnern der Zukunft. Eine Perle aus diesem

Bereich ist der Small Cap EVCI. Das Unternehmen, das einst bei 40 US-Dollar notierte, hat seine Tiefs deutlich hinter sich gelassen (Aktueller Kurs: 2,20 USD). Grund für den **erfolgreichen Turnaround**: Der Anbieter von Fortbildungsmaßnahmen für wirtschaftlich schwache Bevölkerungskreise, hat sein Geschäft total umgekrempelt. Weg vom breitbandbasierten virtuellen Lerncenter und zurück zum traditionellen standortgebundenen Face-to-Face Unterricht. Diese Neuausrichtung scheint ein voller Erfolg zu werden. Die Ergebnisse des ersten Quartals weisen eine Umsatzsteigerung von 54 Prozent auf 5,94 Millionen US-Dollar und einen Gewinn von 0,16 US-Dollar je Aktie nach einem Verlust von 0,01 US-Dollar je Aktie im Vorjahresquartal aus. Auch wenn man dieses Ergebnis laut Management nicht linear auf das Gesamtjahr hochrechnen kann, erwarten wir dennoch ein Ergebnis von 0,50 US-Dollar je Aktie für 2003.

Fazit: Legen Sie sich ein paar Stücke dieses Sonderangebotes ins Depot. Den fairen Wert der Aktie sehen wir bei 6,50 US-Dollar, was einem Potential von etwa 200 Prozent entspricht!

Sohu.com: Hohe Aktienbewertung!



Um unglaubliche 7440 Prozent kletterte Sohu.com binnen einen Jahres. Von 0,87 USD raste das chinesische Internet-Portal auf beachtliche 35,64 USD. Mit einer Marktkapitalisierung von mittlerweile 840 Mio. USD bei

einem Umsatz von gerade einmal 80 Mio. USD und einem KGV04e von 40 ist der Titel auch nicht mehr billig.

Fazit: Das Risiko ist nicht unbedeutend! Halten und Stopps eng nachziehen!

SINA Corp.: Für mutige Investoren geeignet!



Etwa 1200 Prozent Zuwachs erreichte auch Sina.com, der dritte im Bunde der großen Internet-Portale. Der Grund: frühzeitig erlangte Profitabilität und hohe Wachstumsaussichten für

die kommenden drei Jahre von jeweils 30 Prozent kombiniert mit einer euphorischen Internetphantasie. Positiv: Das Unternehmen korrigierte vor kurzem seine Gewinnschätzungen deutlich nach oben!

Fazit: Aufgrund seiner relativen Stärke stellt dieser Titel eine interessante Portfolio-Ergänzung dar und verdient die Bezeichnung „Muster-Aktie“.

EVCI +321%



Name: EVCI Career Colleges
Marktkapitalisierung: 12,50 Mio. USD
Symbol: EVCI
Branche: Erwachsenenbildungs-Center
KGV03e: 4
Weitere Infos: <http://www.evcinc.com>

Sohu.com +7440%*



Name: Sohu.com
Marktkapitalisierung: 850 Mio. USD
Symbol: SOHU
Branche: Interne / China
KGV: 40
Weitere Infos: <http://www.sohu.com>

Sina Corp. +2600%*



Name: Sina.com
Marktkapitalisierung: 794 Mio. USD
Symbol: SINA
Branche: Internet / China
KGV04e: 39
Weitere Infos: <http://www.sina.com>

* = Performance in den letzten 52 Wochen

EMPFEHLUNGEN IM RÜCKBLICK

Spektakuläre Gewinne mit USANA: +196 %!

Ergänzend zu den vorgestellten Investment-Anregungen bieten wir in unserer Performance-Tabelle aktualisierte Kommentare ausgewählter Empfehlungen. Erläuterung: Eine Muster-Aktie ist eine Aktie, die auch in schlechtesten Börsenzeiten eine **mustergültige Kursperformance zeigt** und sich ihren Weg von einem 52-Week- bzw. All-Time-High zum nächsten bahnt.

⇒ DORAL: Top-Nischenplayer +51,7%

Seit nunmehr knapp einem Jahr ist Doral (WKN: 915292) in unserer Empfehlungsliste. Während wir im August letzten Jahres durch ein neues Allzeithoch bei 29 USD auf den Konzern aufmerksam wurden, notiert der in Mittelamerika ansässige Finanzkonzern heute wieder auf einem neuen Allzeithoch bei 44 USD. Das Hypothekengeschäft in Puerto Rico läuft rund. Mit einem Wachstum von 55% gegenüber dem Vorjahr können auch die Finanzen überzeugen. Für das aktuelle Geschäftsjahr wird ein Gewinn von 3,76 USD und für 2004 sogar von 4,84 USD je Aktie erwartet.

Fazit: Wir raten dazu den Stoppkurs von 26 auf 36 USD knapp unter das jüngste Reaktionstief nachzuziehen und die hohen Gewinne hiermit abzusichern.



⇒ USANA: Top-Performer! +196,5%

Einen echten Volltreffer landeten wir mit unserer Empfehlung auf USANA (WKN: 923145). Das Unternehmen ist Hersteller von Nahrungsergänzungs-, Pflege- und Gewichtsabnahme-Produkten. Den sog. „freien Radikalen“ werden mit den Wirkstoffen entgegen gewirkt und den Kunden eine glattere Haut und ein jüngeres Erscheinungsbild ermöglicht. Die Aktie ist durch massive Expansionspläne nach Mexiko und den Asiatischen Markt regelrecht explodiert. So gilt Korea mit annähernd drei Milliarden US-Dollar Jahresumsatz für die Direktvertriebsbranche als ein interessanter Wachstumsmarkt.

Fazit: Im ersten Quartal 2004 will das Unternehmen nach Mexiko expandieren. Auch dieses Land weist mit fast 2,9 Milliarden US-Dollar Jahresumsatz gute Perspektiven für den Direktvertrieb auf.



⇒ AMGEN: Die beste Biotech-Aktie! +10,9%

Gute Zahlen vermeldete unsere letzte Muster-Aktie des Monats Amgen. Im ersten Quartal ist der Gewinn von Amgen um 45 Prozent gestiegen, was vor allem mit guten Verkäufen bei den Medikamenten gegen Anämie, Immunerkrankungen und Arthritis zu tun hat. Der Nettogewinn hat 493 Mio. USD oder 0,37 US-Dollar/Aktie betragen.

Fazit: Amgen (WKN: 915292) sollte seinen Gewinn/Aktie in den nächsten drei bis fünf Jahren um durchschnittlich 20 Prozent/Jahr steigern können. Die Aktie ist wohl mit einem KGV 2003 von 35 und einem KGV 2004 von 28 nicht billig. Das war sie jedoch noch nie! Kurzum: Kursziel 75 US-Dollar.



240% in 4 Wochen? Hebelzertifikate-Tipps + 20 EUR sparen

JA, ich möchte von den **enormen Gewinnchancen** der hochspekulativen Hebelzertifikate profitieren und den **Hebelzertifikate-Trader**, Deutschlands ersten und einzigen reinen Turbozertifikate-Börsenbrief, ab der nächstfolgenden Ausgabe regelmäßig **zweimal wöchentlich** (Plus ca. 20 flexible Musterdepot-Updates pro Jahr) im Abonnement beziehen. Ich werde hiermit über den aktuellen Stand und alle Transaktionen des **realen Hebelzertifikate-Musterdepots** vorab informiert. **Infos** > <http://www.hebelzertifikate.de>

Bei einer Bestellung erhalte ich zusätzlich **den Report Schnellkurs Hebelzertifikate GRATIS** (mehr dazu Seite 1)

Datum

Unterschrift

Bitte ein Wunschabo hier ankreuzen:

Halbjahresabo:
59 EUR (0,98 EUR/Ausgabe)*

Jahresabo:
99 EUR (0,83 EUR/Ausgabe)*

Meine Anschrift:**Zahlungsweise:**

Vorname u. Name

Bankleitzahl u.

Bankinstitut

Straße / Hausnummer

Kontonummer

PLZ u. Ort

Oder Per Rechnung (zzgl. 5 EUR)

Bitte senden Sie mir den professionellen Börsenbrief  regelmäßig an meine E-Mail-Adresse: _____

Coupon einsenden an: ✉ Hebelzertifikate-Trader, Rotlöwengasse 1, 97070 Würzburg
oder per Fax an: 0403603472550

oder am schnellsten per Internet bestellen: <http://www.hebelzertifikate-trader.de/abo.htm>

Die nächste Muster-Aktien Ausgabe erscheint im Juli 2003

Freuen Sie sich mit uns auf die kommende Ausgabe und lesen Sie über den Hebelzertifikate-Trader mit seinem Turbozertifikate-Muster-Depot. Informieren Sie sich in unserer nächsten Ausgabe über weitere „Muster-Aktien“, welche sich durch ihre relative Stärke in jedem Börsenumfeld gut geschlagen haben.

Werfen Sie auch bitte einen Blick auf unsere Internetseiten:

<http://www.hebelzertifikate-trader.de/abo.htm>

und <http://www.muster-aktien.de>

-----Anzeige-----

BÖRSEN-INFORMATIONSDIENST

INSTOCK www.instock.de

BERLIN - NEW YORK - TOKYO

Der Klick für mehr Informationen

- im täglichen Instock-Newsletter
- im Instock-Wochenend-Newsletter

Bestellen unter: <http://www.instock.de>

Impressum

Herausgeber:
Müller & Wolf GbR
Rotlöwengasse 1
97070 Würzburg

Redaktion:
René Wolf: rene.wolf@muster-aktien.de
Axel Müller: axel.mueller@muster-aktien.de

Marketing / PR: René Wolf: rene.wolf@muster-aktien.de

Quelle der Charts: Finanztreff.de

Hinweise: Möchten Sie unseren Börsenbrief Ihren Freunden und Bekannten empfehlen? Leiten Sie ihn gerne weiter. Zum An- bzw. Abmelden gehen Sie bitte auf unsere Webseite <http://www.muster-aktien.de>. Tragen Sie dort bitte Ihre korrekte E-Mail-Adresse ein und aktivieren Sie die gewünschte Aktion..

Haftungsausschluss: Den Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, die wir für verlässlich halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeglicher Haftungsanspruch muss daher grundsätzlich abgelehnt werden. Weiterhin bringt die Redaktion ausdrücklich zum Ausdruck, dass die hier dargestellten Artikel keine Aufforderung zum Kauf darstellen und vor dem Kauf eines der besprochenen Wertpapiere immer weitere Informationsquellen hinzugezogen werden müssen um ein entsprechendes Anlageurteil fällen zu können.